

F5.01.02.03 Uebrige Hilfsaktionen

Finanzielle Unterstützung für Haushalte mit kleinem Budget

Postulat

Kerstin Camenisch (SP), Mitglied des Gemeinderates, und 6 Mitunterzeichnende haben am 6. Oktober 2022 folgendes Postulat eingereicht:

"Der Bundesrat hat am 27. September 2022 informiert, dass die Krankenkassenprämien im Jahr 2023 durchschnittlich um 6.6 % steigen werden. Personen, die Ergänzungsleistungen beziehen, Working Poor und Bezügerinnen und Bezüger von Prämienverbilligungen sind weiter von den steigenden Energiepreisen besonders stark betroffen und zusätzlich wird ihr kleines Budget überproportional von den Preissteigerungen infolge der Inflation betroffen sein. Viele drohen unverschuldet in die Schuldenfalle zu rutschen.

Die Strom-, Gas und Ölpreise sind in den letzten Monaten massiv gestiegen. Angesichts der steigenden Preise für Heizung und Strom sind unverzüglich Massnahmen gefragt. Nur so kann verhindert werden, dass Mietende in den nächsten Wochen und Monaten aufgrund explodierender Nebenkosten mit grossen finanziellen Problemen konfrontiert werden. Mietende von Wohnungen, die mit fossilen Brennstoffen geheizt werden, müssen nach Berechnungen des Mieterinnen- und Mieterverbandes in der Heiz- und Nebenkostenabrechnung mit Nachzahlungen von bis zu Fr. 1'200.00 rechnen (<https://www.mietewerband.ch/mv/politikpositionen/news/medienmitteilungen/2022/Steigende-Energiekosten.html>). Besonders betroffen sind Personen, die Ergänzungsleistungen oder Prämienverbilligungen beziehen.

Ich bitte deshalb den Stadtrat, folgende Punkte zu prüfen und eine Lösung zur Verbesserung der Situation in Betracht zu ziehen:

- 1. Der Stadtrat wird aufgefordert, Haushalten mit kleinem Budget eine Energiezulage zur Kompensierung der steigenden Heiz- und Nebenkostenabrechnung auszurichten.*
- 2. Der Stadtrat wird aufgefordert, eine telefonische/elektronische Hotline anzubieten, um Betroffene über mögliche Hilfestellungen zu informieren (vergleiche www.dietike-hilft.ch)."*

Mitunterzeichnende:

Ernst Joss
Silvan Fischbacher

Martin Steiner
Katharina Kiwic

Philipp Sanchez

Beat Hess

Das Postulat wird gemäss § 59 der Geschäftsordnung des Gemeinderates zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates,
- Medien;
- Stadtrat.

Mitteilung des Gemeinderates

vom 12. Oktober 2022

NAMENS DES GEMEINDERATES



Anton Felber
Präsident



Patricia Meyer
Sekretärin

versandt am: **19. Okt. 2022**
pme